

## INFORMATIONEN ZU DEN SEMINAREN DER PROFESSUR RECHNERNETZE

### Allgemeine Informationen

Ein wesentlicher Aspekt des wissenschaftlichen Arbeitens ist der Austausch und die Diskussion von Forschungsergebnissen im Rahmen von Fachkonferenzen. Hierzu wird die angestellte Forschungsarbeit zunächst in einem schriftlichen Artikel zusammengefasst und von unabhängigen Gutachtern bewertet (Peer-Review), um dann vor Fachpublikum präsentiert und diskutiert zu werden.

Die Haupt- und Proseminare sind für Studenten vorgesehen, die ihre Kenntnisse auf dem Gebiet der Verteilten Systeme im weitesten Sinne vertiefen wollen. Es soll in erster Linie dem Sammeln von Erfahrungen in der wissenschaftlichen Arbeit, aber auch dem Erwerb von Spezialkenntnissen dienen. Die Themenstellungen ergeben sich aus den aktuellen Forschungsthemen der Mitarbeiter des Lehrstuhles Rechnernetze. Die eingeschriebenen Teilnehmer

- bearbeiten das gewählte Thema eigenverantwortlich,
- führen eigenständig eine Literatur-Recherche zu aktuellen Veröffentlichungen zum Thema durch,
- fertigen eine schriftliche wissenschaftliche Ausarbeitung zum gewählten Thema an und zwar im Rahmen
  - des Hauptseminars als 8seitiges *Full Paper* bzw.
  - des Proseminars als 6seitiges *Short Paper*,
- begutachten die Ausarbeitung eines Kommilitonen und fertigen hierzu ein etwa halbseitiges Gutachten an, und
- stellen ihre Ergebnisse in einem Vortrag mit Präsentation vor den Teilnehmern des Seminars vor (ca. 20 bis 25 Minuten Vortrag und 5 Minuten Diskussion).

Das Haupt-/Proseminar eignet sich gut als Einstieg für Studenten, die beabsichtigen, ihren Großen Beleg bzw. ihre Bachelorarbeit und/oder ihre Diplom- bzw. Masterarbeit am Lehrstuhl Rechnernetze zu schreiben. Es wird diesen Studenten empfohlen, im Vorfeld der beabsichtigten Arbeiten an einem Seminar teilzunehmen.

Grundsätzlich steht die Teilnahme an den Vorträgen aber allen interessierten Studenten und Mitarbeitern des Lehrstuhles, der Fakultät oder der TUD offen.

### Einschreibungsmodalitäten

- Über das Online-Einschreibesystem jExam.
- Freigabe ab Semesterbeginn. Die Anzahl der Teilnehmer ist auf die Zahl der Themen begrenzt. Eine Nachrückerliste wird angelegt. Die Teilnehmer sollten sich aus der Themenliste bereits ein Wunschthema bzw. Ersatzthema wählen.
- Die Themenzuordnung erfolgt in der Einführungsveranstaltung entsprechend der Einschreibereihenfolge.

## Voraussetzungen zur Scheinvergabe

1. Positiv bewertete wissenschaftliche Arbeit zum gewählten Thema. Die Arbeit ist rechtzeitig beim Betreuer der LV einzureichen.
2. Fristgerechte Begutachtung der zugewiesenen Arbeit eines Kommilitonen.
3. Erfolgreich absolvierter Vortrag mit Präsentation.
4. Abgabe zweier PDF-Dateien mit den Präsentationsfolien und der Ausarbeitung.
5. Vollständige Teilnahme an der Kompakt-Lehrveranstaltung.

## Weitere Informationen

- Nach der Einführungsveranstaltung haben sich die Teilnehmer innerhalb von zwei Wochen bei den genannten Betreuern zu melden, um die Themenbearbeitung zu besprechen, eventuelle Modifikationen des Themas vorzunehmen und die weitere Zusammenarbeit abzustimmen. Weitere erforderliche Konsultationen sind zwischen dem Studenten und dem Betreuer zu vereinbaren.
- Die Studenten haben rechtzeitig zu dem in der Einführungsveranstaltung genannten Termin ihre schriftlichen Ausarbeitungen einzureichen. Für die Ausarbeitungen sind die für Konferenzen üblichen Formatvorlagen der IEEE (eXpress, nicht Transactions) zu verwenden. Es wird die Verwendung von LaTeX empfohlen. Der Umfang der Ausarbeitung soll 8 Seiten (Hauptseminar) bzw. 6 Seiten (Proseminar) nicht überschreiten. Die Ausarbeitungen sind im US-Letter-Format als PDF einzureichen.
  - Formatvorlage LaTeX siehe <https://www.ieee.org/conferences/publishing/templates.html>
  - Formatvorlage Word siehe <https://www.ieee.org/conferences/publishing/templates.html>
- Für die Erstellung der Ausarbeitung wird die Verwendung einer Literaturlatenbank empfohlen, bspw. Zotero ([www.zotero.org](http://www.zotero.org)) oder JabRef ([jabref.sf.net](http://jabref.sf.net)).
- Während der Begutachtungsphase muss jeder Student die Einreichung eines Kommilitonen begutachten. Hierüber ist ein ca. halbseitiges Gutachten anzufertigen, das rechtzeitig zu dem in der Einführungsveranstaltung genannten Termin einzureichen ist. Ein solches Gutachten umfasst folgende Teile:
  - kurze inhaltliche Zusammenfassung der Arbeit, sowie
  - persönliche Einschätzung der Arbeit, die Fragen beantwortend
    - „Was ist gelungen?“ und
    - „Was kann verbessert werden?“.
- Bei der Erstellung der finalen Fassung der Ausarbeitungen ist dieses Gutachten und die Kommentare des jeweiligen Betreuers zu berücksichtigen.

- Für die Erstellung der Präsentation sind die Vorlagen der TU Dresden zu verwenden. [https://tu-dresden.de/intern/services-und-hilfe/kommunizieren-und-publizieren/cd/CD-Vorlagen/CD-Vorlagen\\_Digitales#ck\\_Pr%C3%A4sentationsvorlagen](https://tu-dresden.de/intern/services-und-hilfe/kommunizieren-und-publizieren/cd/CD-Vorlagen/CD-Vorlagen_Digitales#ck_Pr%C3%A4sentationsvorlagen)
- Die Vorträge zum Seminar finden in einer Blockveranstaltung am Ende des Semesters statt. Die Teilnahme ist Pflicht!
- Für die inhaltliche Gestaltung der Vorträge im Seminar sind die jeweiligen Teilnehmer zuständig. Es ist eine kurze Einführung in die vorzustellende Forschungsthematik zu geben, um ein allgemeines Verständnis zu erreichen. Der Vortrag sollte die Grundlagen für eine rege Diskussion bilden und sowohl erreichte Ergebnisse, als auch weiterreichende Vorstellungen zum Inhalt haben.
- Die folgenden Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten sollte jeder Student lesen und weitgehend befolgen (Links auf Lehrveranstaltungsseite):
  - M. J. Hanson: Efficient Reading of Papers in Science and Technology
  - F. Mattern: Seminarvortrag – Hinweise zur Präsentation. ETH Zürich
- Zur Recherche aktueller Forschungspapiere eignen sich folgende Datenbanken:
  - <http://www.informatik.uni-trier.de/~ley/db/index.html>
  - <http://citeseer.ist.psu.edu/> und <http://citeseerx.ist.psu.edu/>
  - <http://scholar.google.de/>
  - <http://www.springerlink.com/> (kostenloser Zugriff aus dem Netz der TU Dresden)
  - <http://www.acm.org/dl/> (kostenloser Zugriff aus dem Netz der TU Dresden)
  - <http://ieeexplore.ieee.org/> (kostenloser Zugriff aus dem Netz der TU Dresden)
- Alle organisatorischen Fragen sind mit Dr. Braun oder Dr. Springer abzustimmen.